

Braunschweiger
Burschenschaft

Alemannia



Rebenring 28
38106 Braunschweig

+49-531-331050
alemannia@tu-bs.de

Erklärung der Braunschweiger Burschenschaft Alemannia zum Austritt aus dem Verband Deutsche Burschenschaft

Im Rahmen des Bundeskonventes anlässlich des 163. Stiftungsfestes hat die Braunschweiger Burschenschaft Alemannia am Samstag, 18. Mai 2013, in großer Übereinstimmung ihrer Mitglieder mit sofortiger Wirkung den Austritt aus der Deutsche Burschenschaft beschlossen. Der Entscheidung unsere langjährige Mitgliedschaft zu beenden, ist eine mehrjährige Diskussion vorausgegangen.

Die Braunschweiger Burschenschaft Alemannia steht in der Tradition der freiheitlichen burschenschaftlichen Bewegung des Wartburgfestes von 1815 und richtet sich nach ihrem Wahlspruch „Ehre – Freiheit – Vaterland“ aus. Unsere Mitglieder vertreten das Freundschafts- und Lebensbundprinzip und streben nach persönlicher, akademischer und politischer Freiheit für jeden Einzelnen und die Möglichkeit zur freien Entfaltung bei Einhaltung der Menschen- und Grundrechte. Wir bekennen uns zu einem Europa der Vaterländer auf Basis der demokratischen Grundordnung nach Maßgabe unseres Grundgesetzes und lehnen solche Strömungen ab, die dieser entgegenstehen. In diesem Selbstverständnis stellen Toleranz und Weltoffenheit hohe Werte für uns dar.

Die Deutsche Burschenschaft hat es seit der erfolgten Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten nicht geschafft, eine einheitliche burschenschaftliche Linie zu prägen, an der sich die Mehrheit der Mitglieder hätte ausrichten können. Dadurch verschliss sich der Verband in nach innen und rückwärts gewandten Diskussionen, die eine kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen verhinderte. Verschiedene Initiativen und Versuche der letzten Jahre, den Verband nachhaltig in unserem Sinne zu reformieren, zeigten keine Wirkung. Dieses hat dazu geführt, dass es die Strukturen des Verbands verhindert haben, sich kritisch mit Äußerungen von Mitgliedsvereinigungen und Einzelpersonen, die unserem Verständnis unseres Wahlspruchs widersprechen, auseinanderzusetzen.

Letztendlich sind wir zu dem Schluss gekommen, dass wir unser burschenschaftliches Selbstverständnis nicht mehr ausreichend im Verband Deutsche Burschenschaft widererkennen können und haben daher den Entschluss zum Austritt gefasst.

Die Burschenschaft Alemannia wird weiterhin ihre burschenschaftlichen Werte vertreten und diese nach Möglichkeit im Rahmen neuer Zusammenschlüsse vorantreiben.

